

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung zur Tagung.

**Anmeldung** online unter:

<http://www.freikirchenforschung.de/anmeldung>

**oder an:**

Geschäftsstelle VFF  
Industriestraße 6-8  
64390 Erzhausen  
Telefon 06150 – 976825

**Tagungskosten:**

Komplett-Tagungspreis:

2 Übernachtungen (Fr-So), Vollpension,  
Tagesgebühr: EZ 240 € DZ 220 €

1 Übernachtung Sa/So, Vollpension,  
Tagesgebühr: EZ 170 € DZ 160 €

Für Studenten:

2 Übernachtungen: 150 €

1 Übernachtung: 100 €  
(Unterbringung ggf. im 3-Bett-Zimmer)

Tagesgäste:

Mittagessen, Kaffee/Kuchen, Wasser,  
Abendessen, Tagungsgebühr

Nur Samstag: 60 €

Nur Sonntag: 30 €

Im Jahr des Reformationsjubiläums sind viele Blicke auf Wittenberg, Zürich und Genf gerichtet. Wir blicken nach Österreich und fragen nach den Ursprüngen des dortigen Protestantismus und der Freikirchen in Österreich. In den Vorträgen wird es um die historische Entwicklung, rechtliche Anerkennung, das Selbstverständnis der Freikirchen sowie ihren Platz innerhalb des österreichischen Protestantismus gehen. Außerdem begeben wir uns auf die Suche nach Spuren freikirchlichen Wirkens in Wien und im Umland.



[www.freikirchenforschung.de](http://www.freikirchenforschung.de)



[www.mennonitischer-geschichtsverein.de](http://www.mennonitischer-geschichtsverein.de)

Gesellschaft für Geschichte des Protestantismus in Österreich

## Reformation und Freikirchen in Österreich: Historische Entwicklungen – gegenwärtige Herausforderungen



Gemeinsame Tagung des Vereins für Freikirchenforschung, des Mennonitischen Geschichtsvereins und der Gesellschaft für Geschichte des Protestantismus in Österreich

**am 24./25. Juni 2017 in Wien**

## Tagungsprogramm:

### Samstag, 24. Juni 2017

- 09.00 Eröffnung der Tagung
- 09.15 **Der österreichische Geheimprotestantismus im 17./18. Jahrhundert**  
(Univ.-Prof. DDr. Rudolf Leeb, Wien)
- 10.15 Pause
- 10.30 **Die Täuferbewegung in Österreich**  
(PD Dr. Astrid v. Schlachta, Regensburg)
- 11.30 **Die evangelischen Freikirchen in Österreich auf dem Weg zur rechtlichen Anerkennung**  
(MR Prof. Dr. Dr. Karl Schwarz, Wien)
- 12.30 Mittagessen  
Anschließend: **Stadtspaziergang zu Stätten der Täuferbewegung in Wien**
- 17.15 **Widerstand von Freikirchlern in Österreich in der Zeit des Nationalsozialismus**  
(Dr. Franz Graf-Stuhlhofer, Wien)
- 18.00 Abendessen
- 19.00 **Kein Platz zwischen Thron und Altar: Freikirchliche Mission im Alten Österreich (bis 1918) am Beispiel der Adventisten**  
(Dr. Daniel Heinz, Friedensau)  
Anschließend: Abendsegen, Zeit für Begegnungen und Gespräche

### Sonntag, 25. Juni 2017

- 8.00 Frühstück
- 9.00 Morgenandacht  
(Prof. Dr. Christoph Raedel, Gießen)
- 9.30 **Die Evangelikale Bewegung in Österreich. Ihre Historische und theologische Entwicklung seit 1945**  
(Dr. Frank Hinkelmann, Petzenkirchen)
- 10.30 Pause
- 10.45 **Die Evangelisch-methodistische Kirche in Österreich ist keine Freikirche. Historische und ekklesiologische Aspekte**  
(Prof. Helmut Nausner, Wien)
- 11.30 **Die Freikirchen in Österreich. Selbst- und Sendungsverständnis eines neuen Gemeindebundes**  
(Edwin Jung, Braunau)
- 12.15 Tagungsabschluss und Reisesegen
- 12.30 Mittagessen
- 13.15 **Programm-Extra:**  
Ausflug auf den Spuren der Täufer nach Niedersulz und Falkenstein (u.a. Täufermuseen und Besichtigung einer nachgebauten Galeere)  
  
Die Fahrtkosten werden hierbei auf die Teilnehmer umgelegt.  
Den Wunsch zur Teilnahme bitte bei der Anmeldung mit angeben.

## Tagungsort:

Don Bosco Haus  
St.Veit-Gasse 25  
1130 Wien

[www.donboscohaus.at](http://www.donboscohaus.at)

Die Tagungsteilnehmer sind im Don Bosco Haus untergebracht. Sind dort alle Zimmer belegt, erfolgt die Unterbringung (mit Frühstück) im Pallottihaus (Auhofstraße 10, 1130 Wien), wenige Fahrminuten vom Don Bosco Haus entfernt.

[www.pallottihaus-wien.at](http://www.pallottihaus-wien.at)

## Anreise:

### Über Wien Hbf.:

Mit der U1 Richtung Leopoldau bis "Karlsplatz", dann U4 Richtung Hütteldorf bis Station "Hietzing", in die Straßenbahnlinie 58 umsteigen und bis zur Haltestelle "Verbindungsbahn" fahren, dann zu Fuß ca. 2 Min. die Kupelwiesergasse entlang bis zur St. Veit-Gasse.

### Mit dem Auto:

Von der Westautobahn:  
nach der U-Bahnstation "Unter St. Veit" und nach der Kreuzung mit der St. Veit-Gasse direkt rechts in die Nebenfahrbahn, rechts Fleschgasse, geradeaus Stoesslgasse, rechts Beckgasse, rechts St. Veit-Gasse.

Von der Südbahn:  
Abfahrt "Altmannsdorf", Grünbergstraße hinunter bis "Wiental Richtung Linz"; linke Wienzeile am Schloß Schönbrunn vorbei links Richtung "Mauer" auf der Hietzinger Hauptstraße links Stoesslgasse, rechts Beckgasse, rechts St. Veit-Gasse.